

## Stadtforum Berlin

**Berlins neue Gründerzeit: Alle wollen wohnen.**  
Einladung: 4. April 2016, 18 Uhr, Tempodrom**Alle wollen wohnen:  
Wie kann Berlin das schnell  
und gut schaffen?**Was meinen Sie?  
Bringen Sie sich unter  
[www.berlin.de/stadtforum](http://www.berlin.de/stadtforum)  
in die Debatte ein.**Programm**

18 Uhr

- **Einführung**  
Andreas Geisel, Senator für  
Stadtentwicklung und Umwelt
- **Wie wollen wir in der guten Stadt leben?**  
Prof. Dr. Heinz Bude, Universität Kassel
- **Wie gestalten wir die Transformations- und  
Integrationsaufgaben der neuen Gründerzeit?**

Eine Debatte mit:

- Prof. Arno Brandhuber, brandhuber+
- Uli Hellweg, HELLWEG URBAN CONCEPT
- Jens-Holger Kirchner, Bezirksstadtrat  
Pankow
- Snezana Michaelis, Mitglied des  
Vorstandes der Gewobag
- Susanne Walz, L.I.S.T. GmbH

- **Wir bauen gut und schnell.**

Ein Schlussgespräch zwischen Hamburg und  
Berlin mit:

- Prof. Jörn Walter, Oberbaudirektor der  
Freien und Hansestadt Hamburg
- Prof. Dr.-Ing. Engelbert Lütke Daldrup,  
Staatssekretär Bauen und Wohnen

**Moderation:** Elke Frauns, büro frauns, Münster**Stadt  
Forum  
Berlin**

Berlin ist eine Stadt im Wachstum. Um rund 220.000 Einwohnerinnen und Einwohner ist die Hauptstadt in den fünf Jahren von 2011 bis 2015 gewachsen, weitere 145.000 Personen werden laut aktueller Prognose bis 2020 folgen – hinzu kommt eine hohe Zahl von Flüchtlingen. Die Themen „Wohnen“ und „Integration“ sind demnach die größten Herausforderungen in Politik, Verwaltung und Stadtgesellschaft. Vor allem in Hinblick auf den Wohnraum braucht Berlin Lösungen, die sich strukturiert, innovativ und schnell umsetzen lassen. Im Stadtforum am 04. April 2016 soll in der kleinen Arena im Tempodrom gemeinsam diskutiert werden, wie das Leben und Wohnen im wachsenden Berlin zu gestalten ist. Was bedeutet die neue, dritte Gründerzeit für Berlin? Was bedeutet das städtische Wachstum und das schnelle Bauen für die Quartiere und das Zusammenleben? Welche Architektur, welcher Städtebau, welche sozial-räumlichen Konzepte sind erforderlich, um lebenswerte und nachhaltige Quartiere zu schaffen, die zu einer gelingenden Integration der Neu-Berlinerinnen und Neu-Berliner beitragen? Wie und wo werden Transformation und neue Quartiere organisiert?

**Veranstaltungsort:** Kleine Arena im Tempodrom am  
Anhalter Bahnhof, Möckernstraße 10, 10963 Berlin**Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:**  
Anhalter Bahnhof: S-Bahn (S1, S2, S25),  
Bus (M29, M41) | Möckernbrücke: U-Bahn (U1, U7)**Durchführung und Moderation**  
IMORDE Projekt- & Kulturberatung GmbH  
büro frauns kommunikation | planung | marketing  
Kontakt: [stadtforum@imorde.de](mailto:stadtforum@imorde.de)Eintritt frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.  
Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie Fragen zur  
barrierefreien Durchführung der Veranstaltung haben.[www.berlin.de/stadtforum](http://www.berlin.de/stadtforum)

In Kooperation mit:

**Berliner Zeitung**